

Diabetes mellitus

Bedeutung der Autoantikörper bei der Diagnose

Hintergrund

Autoantikörper
abgeklärt

Diabetes mellitus Typ 1 (DM1) tritt vorwiegend bei unter 18-Jährigen auf. Bei erwachsenen Diabetikern findet sich in ca. 10% ein DM1, welcher oft verspätet diagnostiziert wird. Hyperglykämien treten erst auf, wenn ca. 80% der Insulinproduzierenden Betazellen des Pankreas durch spezifische Autoantikörper zerstört sind. Diese lassen sich bei > 95% der Patienten bereits Jahre vor Diagnosestellung nachweisen. Bei jedem sechsten DM2-Patienten finden sich ebenfalls Autoantikörper. Mindestens 80% dieser Patienten entwickeln innerhalb von fünf Jahren eine Insulinabhängigkeit.



Diagnostik

Nachweis von mindestens zwei Autoantikörpern gegen Inselzell-Antigene. Das Vorliegen der Autoantikörper gegen die einzelnen Autoantigene unterscheidet sich bei Kindern und Erwachsenen. Um die Sensitivität der Diagnose zu erhöhen, sollten daher mehrere Autoantikörper abgeklärt werden.

Indikation

- Verdacht auf DM1
- Abgrenzung von DM2
- Prognose Insulinabhängigkeit bei DM2
- Therapieversagen mit oralen Antidiabetika
- Gestationsdiabetes
- DM bei Normalgewicht
- Verdacht auf Slowly evolving immune-mediated diabetes, vormals LADA
- Diabetiker mit anderen Autoimmunerkrankungen
- Prädiabetisches Screening bei positiver Familienanamnese

Verordnung

Diabetes Typ 1 Ak: Inselzell Ak, GAD65 Ak, IA-2 Ak, Insulin Ak, Zinktransporter 8 Ak
Diabetes Typ 1 Ak Alter 0 – 10 Jahre: Inselzell Ak, Insulin Ak, Zinktransporter 8 Ak
Diabetes Typ 1 Ak Alter über 10 Jahre: Inselzell Ak, GAD65 Ak, IA-2 Ak

Material

Serum-Gel-Tube, goldgelb (1)

Preis

Gemäss Analysenliste

Information Literatur auf Anfrage

Dr. sc. nat. ETH Diana Ciardo, Spezialistin für Labormedizin FAMH, Leiterin Inner Corelab, Stv. Leiterin Infektdiagnostik

Dr. phil. II Maurus Curti, Spezialist für Labormedizin FAMH, Leiter Spezialanalysen

Dr. med. Uta Deus, FMH Allgemeine Innere Medizin, Kandidatin Spezialistin für Labormedizin FAMH, Produktion zentral

Dr. sc. nat. ETH Stefano Longoni, Spezialist für Labormedizin FAMH, MHA, Bereichsleiter Produktion dezentral und Qualitätssicherung

Dr. sc. nat. Corinne Ruppen, Spezialistin für Labormedizin FAMH, Stv. Leiterin Inner Corelab

Redaktion

Dr. med. Uta Deus, FMH Allgemeine Innere Medizin, Kandidatin Spezialistin für Labormedizin FAMH, Produktion zentral

Dr. med. Maurice Redondo, FMH Hämatologie, Spezialist für Labormedizin FAMH, Bereichsleiter Produktion zentral